

[930]

Dasselbe erscheint am 1. u. 15. jeden Monats und wird gratis an jämtliche Buchhandlungen und verwandte Geschäftszweige der deutschen, französischen und italienischen Schweiz dirett versandt, außerdem noch an alle soliden Sortimentszund geeigneten Verlagsfirmen des deutschen und weiteren ausländischen Buchhandeis.

Juferate: 3-gespaltene Beile 15 d. - Für gange Seiten (90 Betitzeilen) 1/2 Seiten, gange Spalten, halbe Spalten bebeutender Rabatt.

Jedem angezeigten Buche wird in der Beis lage "Der Berlangzettel", ein Berlangzettels formular gratis beigegeben.

Den verehrl. Berlags-Buchhandel laben wir hiermit ein, bei Berteilung seiner Inserate stells auch das offizielle Organ des Schweizerischen Buchhandels berücksichtigen zu wollen.

Das Schweiz. Buchhändlerblatt ist durch seine weite Berbreitung und in Berbinsdung mit dem billigen Insertionspreise ein erfolgbringendes Publikationsmittel, welches dem ausländischen Berleger die beste Gelegenheit bietet, Artikel, für welche er in der Schweiz ersprießlichen Absatz erwartet, durch eine Anzeige dem schweizerischen Sortimenter besonders bemerkbar zu machen. Dieser wird dadurch für die darin angezeigten Werke schweller gewonnen, als durch den Hinweis in eigenem Cirkular.

Indem wir unfer Blatt Ihrer besonderen Berüdsichtigung bestens empfehlen, sehen wir der Zusendung von Inseraten entweder direkt oder durch herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig gerne entgegen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Schweiz. Bereinsfortiment in Olten.

[5651]

Galvanos

alle Gattungen zur Illustrierung von Beitsschriften, Beitungen, Büchern, Broschüren zc. 2c. aus den meisten Publikationen der Welt, liefern wir zum Durchschnittspreise von 12 & per cm. Bei Bestellungen von Proben bitten wir um gesnaue Angabe des gewünschten Formates.

Galvanos werden den Tag nach Empfang ber Bestellung jum Bersand gebracht.

Angebote zum Ankaufe ganzer Berke 2c. sowie Proben von einzelnen ganzen Holzstöden sind stets erwünscht Schleunigste Bermittelung von Berlagsrechten, Exportgeschäften 2c. 2c.

Bitte unfere Abreffe genau gu beachten :

The Electrotype Company 80 Fleet Street: London.

[17402]

Saldo=Refte

lasse ich in diesem Jahre absolut teine übertragen und werde alle zur Messe nicht bezahlten Saldi den Berlegervereinen namhaft machen, event. solche gerichtlich beitreiben lassen.

Raiferslautern. Aug. Gotthold's Berlag.

[17207] Stereotypplatten

bon jugfräftigen Romanen taufe und erbitte Angebote.

in Berlin S.W., Reuenburgerftr. 4.

Cassell & Co., Limited

[17989] in London und Paris.

Vertreter in Leipzig während der Ostermesse: J. M. Lee.

Adresse: Bei Herrn Franz Wagner oder Hotel Hauffe.

fandt, außerdem noch an alle soliden Sortimentsund geeigneten Berlagsfirmen des deutschen und weiteren ausländischen Buchhandeis.

Die Firma dietet Galvanos für deutsche Ausgaben der so geuden sehr künstlerischen Werke an:

Die Bibel, (Kleine Holzschnitte.)

Afrika.

Canada.

Australien.

Länder des Mittelmeeres.

Die romanische Welt.

Encyklopädisches Wörterbuch.

Shakespeare.

u. s. w.

Auch Galvanos von 250 000 gemischten Holzschnitten von aller Art.

Die Firma ist auch bereit Offerten betreffs feiner Werke, die sich für englische Ausgaben eignen, entgegenzunehmen.

Cassell & Co., Limited in London u. Paris.

Sampson Low, Marston & Co.,

[1815]

Limited,

in London, etabliert 1790,

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonieen

empfehlen sich den geehrten Buchbändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann, Berlin: Herr W. H. Kühl, Wien: Herrn R. Lechner's Verlag.

Vereinigte Dampf-Buchbindereien [16707] Baumbach & Co.

Leipzig.

Spezialität: Elfenbein-Einbände.

[17206] Ausrangierte

Rupferdruckplatten

taufe ich und erbitte Ungebote mit Brobebrud.

G. Rauffmann, in Berlin S.W., Reuenburgerftr. 4. '6886]

DER SAMMLER.

III. Fachzeitschrift für Sammelwesen und Antiquitätenkunde
erscheint in XV. Jahrgang monatlich zweimal und hat einen stetig
wachsenden Leserkreis unter dem
wohlhabendsten Publikum und
Gelehrten, bei Museen, Bibliotheken und Behörden des In- und
Auslandes. Er ist ein

Inseraten-Organ ersten Ranges für alle litterarischen Erscheinungen und besonders für neue Kataloge des Antiquariats.

Die 3gesp. Nonp.-Zeile kost. 30 Pfg.

½ Seite 60 M., ½ S. 35 M., ½ S. 20 M.

6zeilige Kästchen per Semester.

12 Nummern 15 M.

Bücherbesprechungen finden statt.

Karl Siegismund Verlag, Berlin W.41.

[17334]

Inserate für das

Juniheft

Deutschen Rundschau, -

welches Ende Mai zur Ausgabe gelangt, er= bitten wir

= bis zum 15. Mai =

Die "Deutsche Rundschau", allseitig aner-

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarifchen Ericheinungen, bietet für die Birtfamteit aller berartigen Unzeigen die ficherfte Bürgichaft.

Insertionspreis pro 1/4 Seite 25 M, 1/3 Seite 34 M, 1/2 50 M, 3/4 Seite 70 M, 1 Seite 80 M, 2 Seiten 120 M, 4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M, 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 & pro Zgespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 & pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten birett per Bost. Berlin W. 35. Lütowstraße 7.

Gebrüder Baetel.

[7994] H. Grevel & Co.,

Exporters and Publishers, 33, King Street, Covent Garden, London,

empfehlen sich als Kommissionäre.

Schnellste und billigste Besorgung von engl. Sortiment, Antiquaria u. Journalen etc.

[17905] Angesehenes Sortiment sucht

Kommissionär in Leipzig

zu wechseln. Für einige Zeit beanspruchter grösserer Kredit kann sichergestellt werden.

Gef. Angebote unter W. 2579 an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. erbeten.